STADTVERWALTUNG
NEUSTADT AN DER WEINSTRASSE

Drucksache Nr.: 127/2019

Dezernat I
Federführend: Abteilung Gebäudemanagement
Anlagen:
Az.: 150, gr

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Stadtrat	16.04.2019	Ö	zur Beschlussfassung

Schöntalschule - Umbau der ehemaligen Hauptschule zur Grundschule
Anmeldung von über- und von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln

Antrag:

Der Stadtrat beschließt für den Umbau der Schöntalschule die Bereitstellung der folgenden Haushaltsmittel:
227.100 € außerplanmäßigen Mitteln in Finanzhaushalt und
108.000 € überplanmäßigen Mitteln im Ergebnishaushalt

Begründung:

Die ehemalige Hauptschule wird seit 2018 zur Grundschule umgebaut. Die Maßnahme ist in der Prioritätenliste als begonnene Maßnahme aufgeführt.

Für den Umbau des Gebäudes waren im Ergebnishaushalt 2018 442.000 € (Haushaltsstelle 2111.5231) eingeplant. Es wurden Rechnungen in Höhe von ca. 176.000 € bezahlt. Die restlichen Haushaltsmittel (266.000 €) können jedoch nicht nach 2019 übertragen werden, da eine Mittelübertragung in das nächste Haushaltsjahr im Ergebnishaushalt nicht möglich ist. Die Mittel für den Weiterbau und Abschluss der Maßnahme müssen für das Jahr 2019 neu genehmigt werden. Auch haben sich die Kosten für die Baumaßnahme um 69.100 € erhöht.

Es werden noch insgesamt 335.100 € (266.000 € aus 2018 und 69.100 € Mehrkosten) benötigt. Der Betrag teilt sich auf in:
Finanzhaushalt: 227.100 €
Ergebnishaushalt: 108.000 €

Für den Bau eines zweiten Rettungsweges mit einer Stahltreppe, Brandschutztüren, Wanddurchbrüchen für die Fluchtwege, Betonsanierung und das Gerüst werden im Finanzhaushalt 227.100 € benötigt. Die Mittel sind außerplanmäßig bereitzustellen, da ein entsprechender Ansatz im Haushalt 2019 nicht eingestellt ist.

Für die übrigen Sanierungsarbeiten werden noch 108.000 € im Ergebnishaushalt benötigt. Dieser Betrag wird für den Nachtragshaushalt vorgemerkt.

Der Umbau der Schöntalschule verteuert sich um 69.100 €. Grund für die gestiegenen Baukosten sind erhöhte Brandschutzanforderungen und zusätzlicher Raumbedarf für die betreuende Grundschule.

Neustadt an der Weinstraße, 11.04.2019

Oberbürgermeister